Herausgeber
Landsmannschaft der Bessarabiendeutschen – Rheinland-Pfalz e.V.
Landesvorsitzender Alex Hein

Erinnerungen an Bessarabien
60 Jahre nach der Umsiedlung

Bearbeitet und zusammengestellt von Ernst Schäfer

Berichte aus der Geschichtswissenschaft

Landsmannschaft der Bessarabiendeutschen
Landesstelle Rheinland-Pfalz (Hrsg.)

Erinnerungen an Bessarabien
60 Jahre nach der Umsiedlung

Shaker Verlag
Aachen 2001

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Erinnerungen an Bessarabien 60 Jahre nach der Umsiedlung /
Landsmannschaft der Bessarabiendeutschen Landesstelle
Rheinland-Pfalz (Hrsg.).
Aachen : Shaker, 2001
(Berichte aus der Geschichtswissenschaft)

ISBN 3-8265-9203-4

Copyright Shaker Verlag 2001
Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8265-9203-4
ISSN 0945-0815

Shaker Verlag GmbH • Postfach 1290 • 52013 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Vorwort

Liebe Landsleute, liebe Leserinnen und Leser,

es ist mir eine besondere Ehre, ein Wort des Dankes in diesem Vorwort kundzutun.
Nachdem nunmehr 20 Jahre vergangen sind seit der Herausgabe unseres Heimatbuches *Das Schicksal unserer Volksgruppe*, war es – was Veröffentlichungen betrifft – sehr ruhig geworden in unserer Landsmannschaft. Doch wurden von allen Seiten immer wieder Fragen nach einer erneuten umfassenden Dokumentation laut.
In den letzten Jahren nun hat sich unser Vorstandsmitglied Ernst Schäfer verstärkt für unsere Lebensformen, Sitten und Gebräuche sowie unsere Geschichte interessiert. Er hat sich auf breiter Basis über den Werdegang unserer Volksgruppe informiert und zahlreiche Nachforschungen angestellt. Auf diese Weise hat er in den vergangenen Jahren viel wissenschaftliches Material zusammengetragen und es datentechnisch festgehalten. Das Gesammelte hat er geordnet und durch Berichte, die er durch mündliche Überlieferungen gewinnen konnte, ergänzt. Diese gesammelten und bearbeiteten sowie mit Bildern ergänzten Daten präsentierte Herr Schäfer am 24. Mai 2001 dem Vorstand der Landsmannschaft Rheinland-Pfalz. Nach vielen Diskussionen um das Für und Wieder einer Publikation in einem Verlag wurde die Veröffentlichung einstimmig angenommen, und der Weg für das vorliegende Buch war frei.
Im Namen unserer Landsmannschaft bin ich erfreut, Ihnen nun dieses Buch präsentieren zu können. Es wird uns vieles wiedergeben, was wir längst vergessen haben. Es schildert die Einreise nach Bessarabien, das Einleben in der neuen Heimat – vor allem in den katholischen Gemeinden Krasna, Emmental, Balmas und Larga – und die Schrecken und Wirren der Ausreise aus Bessarabien zurück nach Deutschland. Bei den meisten Berichten handelt es sich um Augenzeugenberichte, die das Werk lebendig machen.
Dies wird es nachfolgenden Generationen ermöglichen, sich einen detaillierten Einblick in unsere Geschichte und in unsere Lebensweise zu verschaffen. Und es wird denjenigen, die bisher noch wenig von der Geschichte der Bessarabiendeutschen wussten, einen tiefen Einblick ermöglichen. Dabei denke ich, dass gerade unsere Nachkommen ein besonderes Interesse daran haben sollten, denn so können sie ein Stück Kultur von Generation zu Generation weitergeben.
Ich denke, dass dieses Werk für viele ein Stück Heimat ist!

Leutesdorf am Rhein, den 05. Juni 2001

Alex Hein
Landesvorsitzender

Grußwort

Dem Bundesvorstand der Bessarabiendeutschen Landsmannschaft ist es eine Ehre und auch eine große Freude, ein Grußwort zu der vorliegenden Publikation zu verfassen, steht doch in ihrem Mittelpunkt der Gedanke der Pflege der alten Heimat.

Mit Interesse und Anerkennung betrachten wir das Engagement der Landesstelle Rheinland-Pfalz, die mit diesem Werk sowohl das geschichtliche als auch das kulturelle Leben der Bessarabiendeutschen in seiner Vollständigkeit sowohl für die Landsleute als auch für zukünftige Generationen und interessierte Leserinnen und Leser dokumentiert hat.

Neben detailgetreuen historischen Berichten findet man Erlebensberichte, Einzelschicksale, aber auch Dokumentationen über Sitten und Gebräuche. Ferner werden traditionelles Liedgut und Poesie bekundet. Ebenfalls wird in diesem Werke die Geschichte der Landsmannschaft Rheinland-Pfalz erfasst. Man erkennt in den Berichten sowohl das ausgeprägte Traditionsbewusstsein als auch das erstaunliche Zusammengehörigkeitsgefühl dieser Volksgruppe. Möge dieses Buch dazu beitragen, dass diese beiden Eigenschaften auch in der Zukunft erhalten bleiben!

Ich hoffe ferner, dass wir mit dieser Publikation einen Beitrag zur Völkerverständigung und zu Erhaltung des Frieden schaffen können, zeigt es doch auch die schrecklichen Erfahrungen während des Zweiten Weltkrieges.

In diesem Sinne danke ich dem Landesvorsitzenden der Landsmannschaft Rheinland-Pfalz, Herrn Alex Hein, und dem stellvertretenden Landesgeschäftsführer, Herrn Ernst Schäfer, stellvertretend für die gesamte Landsmannschaft Rheinland-Pfalz in Namen des Bundesvorstandes

Stuttgart, den 06. Juni 2001

Edwin Kelm
Bundesvorsitzender

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Ernst Schäfer	Vorwort des Bearbeiters	1
Ernst Schäfer	Wer oder was ist ein Engedeitschter?	2
Ernst Schäfer	Der Engedeitschte	3
Albert Kern	Bessarabien	7
Ernst Schäfer	Zum Wappen und über den Namen der Gemeinde Krasna	11

Von der Ansiedlung bis zur Umsiedlung im Jahre 1940

Johannes Florian Müller	Urheimat und Auswanderung	15
Eduard Ruscheinsky	Kulturbilder aus unserer alten Heimat	25
Albert Rüb	Bessarabien, Land und Leute um das Jahr 1837	33
Eduard Ruscheinsky	Die Gemeindeverwaltung von Krasna/Bessarabien	37
Eduard Ruscheinsky	126 Jahre kirchlichen Lebens in unserer alten Heimat Krasna/Bessarabien	45
Ernst Schäfer	Erwerbsmöglichkeiten und Infrastruktur kurz vor der Umsiedlung in Krasna	53
Eduard Ruscheinsky	Überschwemmung in Krasna im Jahre 1927	59
	Städteporträts: Akkerman und Odessa	61
Gerd-Klaus Hommel	Belgorod-Dnestrowskij oder: Das Wiedersehen mit Bessarabien	61
Gerd-Klaus Hommel	Odessa – Die Perle am Schwarzen Meer	62
Waldemar Kosak	Die deutsche Siedlung Emmental, Kreis Bender, Bessarabien	63
Stanislaus Mattern	Die Gemeinde Balmas und ihre Geschichte	93
Waldemar Kosak	Kirchengemeinde zu Larga in Bessarabien (1845 – 1940)	97
	Beweisstücke der Vergangenheit: Das Dorf- und Bauernmuseum in Friedenstal/Bessarabien	101
Hugo Schreiber	Das Dorf- und Heimatmuseum in Friedenstal	101
Ernst Schäfer	Das Heimatmuseum der Deutschen aus Bessarabien in Stuttgart	104

Umsiedlung und Ansiedlung in Polen, Flucht und Wiederansiedlung in Westdeutschland

Ernst Schäfer	Heim ins Reich. Die Umsiedlung im Jahre 1940	107
Eduard Ruscheinsky	Die katholische Diasporagemeinde Krasna/Bessarabien. Vor dem herannahenden Gewitter des Zweiten Weltkrieges (1939-1940)	109
Andreas Pampuch	Unsere Ankunft in Bessarabien. Bericht eines Umsiedlungshelfers	113
Andreas Pampuch	Aus der Arbeit des Umsiedlungskommandos in Bessarabien	117
Helmut Ritter	Meine Arbeit als Gebietsarzt	121
Ludwig Pielen	Die Schätzung des Volksdeutschen Vermögens in Bessarabien	127
Andreas Pampuch	Mit dem Personentreck nach dem Hafen Reni	131
B. Streit	Im Auffanglager Galatz	139
Andreas Pampuch	Im Lager Semlin	143
Albert Rüb	Was wäre passiert, wenn ...	147
Josef Leinz	Bessarabische Bauern auf polnischen Höfen	149
Elisabeth Söhn	Von Krasna in Bessarabien nach Ruppach-Goldhausen im Westerwald	153
Kaspar Ternes und Alex Hein	Überlieferungen und Tatsachen aus zurückliegenden Zeiten	159

Sitten und Gebräuche aus der alten Heimat, Geschichten aus Bessarabien, Lieder und Gedichte von früher und heute

	Sitten und Gebräuche	171
Alfred Thilemann	Brautschau	171
Georg Habrich	Bessarabische Hochzeitsbräuche	173
Alois Leinz	Die Klapperbuben	179
Georg Habrich	Weihnachts- und Neujahrsbräuche in Krasna	187
	Geschichten aus Bessarabien	189
Alois Leinz	Eine Räubergeschichte	189
Alois Leinz	Mein Vater erzählte ...	193
Alfred Thilemann	Erzählungen	203

Lieder und Gedichte aus der alten Heimat 205
Lieder und Gedichte aus der neuen Heimat 213

Die Landsmannschaft der Bessarabiendeutschen in Rheinland-Pfalz

Ernst Schäfer	Gründung und Entwicklung der Landsmannschaft in Rheinland-Pfalz	217
Josef Koch	Die Fahne der Landsmannschaft der Bessarabiendeutschen in Rheinland-Pfalz	225
Pius Ternes	Der Werdegang und die Entstehung unseres „Heimes der Landsmannschaft“	227
Lydia Söhn	20 Jahre Heim der Bessarabiendeutschen	229
Lydia Söhn	Tanz- und Trachtengruppe der Landsmannschaft der Bessarabiendeutschen in Rheinland-Pfalz	231
Katharina Furch	Die Frauengruppe in der Landsmannschaft	233
Ernst Schäfer	Dankeschön an unsere Frauengruppe	233
Alex Hein	Jugendgruppe in Rheinland-Pfalz	235
Ernst Schäfer	Bessarabische Pferdewagen in Rheinland-Pfalz	237
Ernst Schäfer	Das Altarkreuz aus der St. Josefs-Kirche Krasna	239
Alex Hein	Erste Studienreise nach Bessarabien vom 25. August bis 11. September 1986	241
Alex Hein	Zweite Studienreise nach Bessarabien vom 19. bis 31. August 1991	245
Hugo Schreiber	50 Jahre Landsmannschaften	249
Ernst Schäfer	Großes Jubiläumsfest 2000	253
Landesstelle Rheinland-Pfalz	In Memoriam Prof. Wilhelm Schumacher	259
Landesstelle Rheinland-Pfalz	In Memoriam Weihbischof Walther Kampe	261
Landesstelle Rheinland-Pfalz	In Memoriam Prof. Dr. Johannes Florian Müller	263
Landesstelle Rheinland-Pfalz	Deutsch-Bessarabisches Wörterbuch	265
Ernst Schäfer und Bernd Hein	Bessarabisch-Deutsches Wörterbuch	273

Vorstand der Landesstelle Rheinland-Pfalz 281
Bibliographie 283